

**VEREINTE
NATIONEN**

Sicherheitsrat

Verteilung
ALLGEMEIN

S/RES/1179 (1998)
29. Juni 1998

RESOLUTION 1179 (1998)

*verabschiedet auf der 3898. Sitzung des Sicherheitsrats
am 29. Juni 1998*

Der Sicherheitsrat,

mit Genugtuung über den Bericht des Generalsekretärs vom 16. Juni 1998 über seinen Gute-Dienste-Auftrag in Zypern (S/1998/518),

in Bekräftigung aller seiner früheren Resolutionen über Zypern,

abermals alle Staaten auffordernd, die Souveränität, Unabhängigkeit und territoriale Unversehrtheit der Republik Zypern zu achten, und sie sowie die beteiligten Parteien darum ersuchend, alle Handlungen, die diese Souveränität, Unabhängigkeit und territoriale Unversehrtheit beeinträchtigen könnten, sowie jeden Versuch, die Insel zu teilen oder mit einem anderen Land zu vereinen, zu unterlassen,

mit dem erneuten Ausdruck seiner wachsenden Besorgnis darüber, daß bei den Verhandlungen über eine umfassende politische Lösung trotz der Anstrengungen des Generalsekretärs und seines Sonderberaters sowie anderer, die die Bemühungen der Vereinten Nationen zur Förderung einer umfassenden Regelung unterstützen, noch keine Fortschritte erzielt worden sind,

1. *erklärt erneut, daß der Status quo unannehmbar ist und daß die Verhandlungen über eine endgültige politische Lösung des Zypern-Problems bereits zu lange festgefahren sind;*

2. *bekräftigt* seinen Standpunkt, daß eine Zypern-Regelung von einem Staat Zypern ausgehen muß, der über eine einzige Souveränität und internationale Rechtspersönlichkeit sowie über eine einzige Staatsbürgerschaft verfügt, dessen Unabhängigkeit und territoriale Unversehrtheit gewährleistet sind und der zwei politisch gleichberechtigte Volksgruppen entsprechend der Beschreibung in den diesbezüglichen Resolutionen des Sicherheitsrats in einer beide Volksgruppen einschließenden bizonalen Föderation umfaßt, und daß eine derartige Regelung die vollständige oder teilweise Vereinigung mit jedwedem anderen Land und jedwede Form der Teilung oder Sezession ausschließen muß;

3. *betont* seine volle Unterstützung für den Gute-Dienste-Auftrag des Generalsekretärs und für die Bemühungen seines Sonderberaters für Zypern um die Wiederaufnahme eines stetigen Prozesses direkter Verhandlungen mit dem Ziel, eine umfassende Regelung auf der Grundlage der einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats herbeizuführen, und *betont außerdem* die Wichtigkeit der abgestimmten Bemühungen, mit dem Generalsekretär auf dieses Ziel hinzuarbeiten;

4. *begrüßt* die Absicht des Generalsekretärs, auch weiterhin Möglichkeiten zu erkunden, die diesem Verhandlungsprozeß eine neue Dynamik verleihen können;

5. *fordert* die Führer der beiden Volksgruppen, insbesondere die türkisch-zypriotische Seite, *abermals auf*, sich auf diesen Verhandlungsprozeß zu verpflichten, mit dem Generalsekretär und seinem Sonderberater aktiv und konstruktiv zusammenzuarbeiten und den direkten Dialog ohne weiteren Verzug wiederaufzunehmen, und *fordert* alle Staaten nachdrücklich *auf*, diese Bemühungen voll zu unterstützen;

6. *fordert* alle beteiligten Parteien in diesem Zusammenhang *ferner auf*, ein Klima der Aussöhnung und des echten gegenseitigen Vertrauens auf beiden Seiten zu schaffen und alle Handlungen zu vermeiden, welche die Spannungen erhöhen könnten, so auch durch die weitere Vergrößerung des Umfangs der Streitkräfte und der Rüstungen;

7. *ersucht* den Generalsekretär, bis zum 10. Dezember 1998 einen Bericht über die Durchführung dieser Resolution vorzulegen;

8. *beschließt*, mit der Angelegenheit aktiv befaßt zu bleiben.
